

Der Alltag der Krankenversorgung ist durch Entscheidungen geprägt, die nicht selten gravierende Konsequenzen haben. Die wachsende Komplexität der Fallkonstellationen und die zunehmende Fülle von verfügbaren Informationen lassen die klinische Entscheidungsfindung zu einer erheblichen Herausforderung werden. Gleichzeitig haben sich die Erwartungen an klinisches Entscheiden verändert: Als Ideal gilt das „shared decision making“, bei dem die Angehörigen der Gesundheitsprofessionen gemeinsam mit dem Patienten bzw. der Patientin überlegen, welche Maßnahme in der gegebenen Situation am sinnvollsten ist. In manchen Bereichen (z.B. bei der Inanspruchnahme bestimmter Früherkennungsuntersuchungen) wird die Entscheidung sogar ganz dem Patienten bzw. der Patientin überlassen.

Aber was macht überhaupt eine gute oder gelungene klinische Entscheidung aus? Kommt es bei unserer Bewertung einer Entscheidung als „gut“ eher auf den Prozess oder das Ergebnis an? Wie können Entscheidungen sinnvoll unterstützt und die Entscheidungszufriedenheit erhöht werden? Und wie sollen wir mit misslungenen – oder als misslungen erlebten – Entscheidungen umgehen?

Auf der Tagung werden empirische und ethische Perspektiven auf das Konzept der „guten Entscheidung“ miteinander ins Gespräch gebracht und praktische Instrumente zur Unterstützung von Entscheidungsfindungsprozessen vorgestellt und diskutiert. Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen und Pflegenden, Fachleute aus Public Health, Gesundheitspsychologie, Gesundheitskommunikation, psychosozialer Beratung, Krankenhauseelsorge, Medizinethik und Medizinrecht sowie alle am Thema Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

Ruth **Denkhaus** Mag. Theol.
Zentrum für Gesundheitsethik an der
Evangelischen Akademie Loccum

Prof. Dr. Dr. Sabine **Salloch**
Medizinische Hochschule Hannover,
Institut für Geschichte, Ethik und
Philosophie der Medizin

Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)
an der Ev. Akademie Loccum
Knochenhauerstraße 33
30159 Hannover
T: 0511 / 1241- 496
F: 0511 / 1241- 497
E-Mail: zfg@evlka.de
www.zfg-hannover.de

Kooperationspartner:

Institut für Geschichte, Ethik und Philosophie der Medizin
Medizinische Hochschule Hannover
(www.mh-hannover.de/igepm.html)

Teilnahmegebühr:

Die Tagung wird als Präsenzveranstaltung und als Online-Veranstaltung angeboten.

Präsenzveranstaltung:

110 € inkl. Verpflegung

Online-Veranstaltung:

65 €

Anmeldung:



Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit Anmeldekarte oder online auf unserer [Website](#).

Die AGB finden Sie ebenfalls auf unserer Website und auf unserer Anmeldekarte.

Aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften steht für die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen. Außerdem besteht die Möglichkeit einer Online-Teilnahme.

Sollte die Präsenzveranstaltung ausgebucht sein, buchen wir für Sie automatisch einen Platz zur Online-Teilnahme. Sollten Sie dies nicht wünschen, vermerken Sie das bitte auf der Anmeldung. (Im Online-Anmeldeformular unter dem Punkt „Bemerkungen“)

Anreise: Vom Hauptbahnhof erreichen Sie uns zu Fuß in 10 Minuten. Die U-Bahn Haltestelle „Markthalle Landtag“ liegt nur 150 m vom Haus entfernt. Am Hanns-Lilje Haus stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Nächste Parkmöglichkeit im Parkhaus „Schmiedestraße“

Unterkunft: Übernachtungen in Hannover müssen von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen selbst gebucht werden. Falls Sie eine Übernachtung im Hanns-Lilje-Haus reservieren möchten, wenden Sie sich ggf. frühzeitig an:

Gutes Entscheiden in der Medizin

Empirische und ethische Perspektiven

2.–3. Dezember 2020

Kooperationspartner:

M_HH
Medizinische Hochschule
Hannover

ZfG
Zentrum für Gesundheitsethik
an der Evangelischen Akademie Loccum

Mittwoch 2. Dezember 2020

- 14.00 **Begrüßung und Einführung**
Ruth Denkhäus, Sabine Salloch
- 14.15 **Wie funktionieren Entscheidungen?
Eine Einführung in den Stand der
psychologischen Entscheidungsforschung**
Hans-Rüdiger Pfister
- 15.15 **Gutes Entscheiden in der Medizin –
Eindrücke und Impulse aus der Praxis**
- **Plastische und ästhetische Chirurgie**
Peter M. Vogt
 - **Reproduktionsmedizin**
Cordula Schippert
 - **Intensiv- und Notfallmedizin**
André Gottschalk
- 16.15 Pause
- 16.45 **Evidenzbasierte Gesundheits-
informationen – Voraussetzung für
informierte Entscheidungen**
Anke Steckelberg
- 17.30 **Clinical Decision Support-Systeme:
Chancen und (professions-)ethische
Herausforderungen**
Sabine Salloch
- 18.15 Abendessen
- 19.15 **Umgang mit Nichtwissen
in Medizin und Pflege –
eine soziologische Perspektive**
Maximiliane Wilkesmann
- 20.00 Gemeinsamer Abend

Donnerstag 3. Dezember 2020

- 09.00 **Was macht eine gelungene Entscheidung aus?
Überlegungen im Licht einer
Philosophie des guten Lebens**
Roland Kipke
- 09.45 **Messinstrumente zur Erfassung von
Patientenbeteiligung an medizinischen
Entscheidungsprozessen**
Isabelle Scholl
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Klinische Ethikberatung als Instrument
zur Unterstützung von Entscheidungs-
findungsprozessen**
Klaus Kobert
- 11.45 **Überlegungen zum Umgang mit
misslungenen Entscheidungen**
Fabian Kliesch
- 12.30 **Abschlussdiskussion**
- 13.00 Ende der Tagung

Fortbildungspunkte für Ärztinnen und Ärzte sind bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. med. André **Gottschalk**, MBA
Chefarzt, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-,
Notfall- und Schmerzmedizin, Diakovere
Friederikenstift, Hannover

Dr. phil. Roland **Kipke**
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Abteilung
Philosophie, Universität Bielefeld

Dr. theol. Fabian **Kliesch**
Approb. Arzt, Evangelischer Pfarrer,
Bonhoeffer-Gemeinde Kirchheim-Heidelberg

Dr. med. Klaus **Kobert**
Leitender Klinischer Ethiker, Evangelisches Klinikum
Bethel

Prof. Dr. phil. Hans-Rüdiger **Pfister**
Professur für psychologische Entscheidungsforschung
und Methoden, Institut für Experimentelle
Wirtschaftspsychologie, Leuphana Universität Lüneburg

Prof. Dr. med. Dr. phil. Sabine **Salloch**
Institutsleitung, Institut für Geschichte, Ethik und
Philosophie der Medizin, Medizinische Hochschule
Hannover

PD Dr. med. Cordula **Schippert**
Oberärztin, Bereichsleiterin Gynäkologische
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin,
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Medizinische Hochschule Hannover

Dr. phil. Dipl.-Psych. Isabelle **Scholl**
Forschungsgruppenleiterin, Zentrum für
Psychosoziale Medizin, Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie,
UKE Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. phil. Anke **Steckelberg**
Stellvertretende Institutsleitung, Institut für
Gesundheits- und Pflegewissenschaft,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. med. Peter M. **Vogt**
Direktor, Klinik für Plastische, Ästhetische,
Hand- und Wiederherstellungschirurgie,
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. phil. Maximiliane **Wilkesmann**
Heisenberg-Professur Arbeits- und
Organisationssoziologie, Fakultät für
Sozialwissenschaften, TU Dortmund